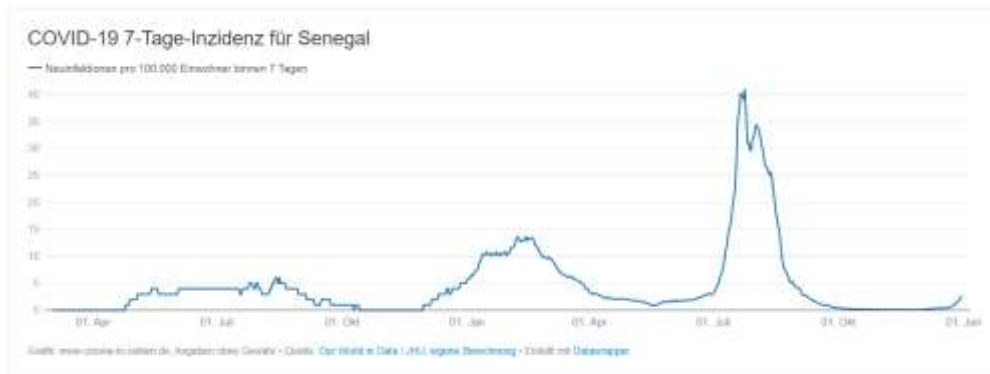


Jahresrückblick 2021

1. Corona

Die aktuelle pandemische Lage im Senegal ist relativ entspannt. Die Inzidenz liegt auf einem sehr niedrigen Niveau.



Corona hat im Land aber für einen starken Rückgang der Wirtschaftstätigkeit gesorgt. Dabei sind der Tourismus, Transport, Bau und Einzelhandel besonders betroffen. In Mbour war dies vor allem an der Schließung des lokalen Marktes und dem Wegfall der Tagelöhner Jobs zu merken.

Deswegen haben wir versucht die Not der Familien durch verstärkte Verteilung von Lebensmitteln abzufangen. Außerdem wurde in der Schule Frühstück z.B. in Form von Hirsebrei an die Kinder verteilt.

Was die Schule und das Ausbildungszentrum betrifft, so konnte dieses Jahr ohne Schließung unterrichtet werden und es war sogar möglich im Sommer ein gemeinsames Abschlussfest zu feiern.



2. Schule

Der Schulbetrieb läuft weiterhin sehr gut und geordnet. Trotz Corona konnten alle Prüfungen abgelegt werden und im Sommer wurde ein Schulabschlussfest gefeiert. Dort gabs es für alle Beignets und Popcorn.



Die Klassenbesten bekamen, wie es beinahe schon Tradition ist, ein Geschenk für ihre Leistung. Die Kinder freuen sich immer sehr über die gefüllten Schulranzen und die Anerkennung.



3. Ausbildungszentrum

Im Mai haben wir den ersten Antrag für die Erweiterung des Ausbildungszentrums bei bengo eingereicht. Gerade rechtzeitig zum Jahresende hat uns im November die Nachricht erreicht, dass das BMZ unsere Erweiterung mit einem Zuschuss über 75% fördert. So konnten wir bereits im Dezember mit der Herstellung der Ziegel beginnen und hoffentlich auch bald mit dem Bau. Die Fertigstellung wird ungefähr 10 Monate dauern. In diesen sorgen wir für Arbeit in der Region.

Ab Oktober können wir dann folgende zusätzliche Räume nutzen:

- Ein Raum Schneiderei – Platz für Stoffe, Zuschnitte, Theorie
- Ein Raum für eine Arztprechstunde oder Impfaktionen. Die Ärzte würden aus dem Ort zum Zentrum kommen
- Ein Raum für Computer - Hardware und Remoteschulungen, inklusive einem Server
- Ein Schulungsraum für Auszubildende und auch Frauen Seminare und Schulungen
- Raum zur Frauengesundheit, Beratung zur Verhütung

Wir planen dafür auch, voraussichtlich im März, einen Container und suchen noch Gehilfen aller Art, gebrauchte Computer und wie immer Nähmaschinen.

4. Frauen

Ein weiterer sehr erfolgreicher Bereich sind die Frauenprojekte mit den Gärten für den Gemüseanbau und den Kleinkrediten für 80 Frauen, die jeweils rollieren.

Zusätzlich gibt es beim Ausbildungszentrum einen Raum, in dem 2 Hirsemühlen stehen. Nach dem Ende der Regenzeit wurden hier große Mengen Hirse verarbeitet und in verkaufsfertige Einheiten verpackt.

Es wurden dieses Jahr unter anderem auch Reinigungsmittel hergestellt, für die die Frauen eine offizielle Zertifizierung erhielten und Gemüse in Gläsern eingekocht.

Durch die Kreativität der Frauen hat sich hier eine stabile Einnahmequelle entwickelt und es kommen immer wieder neue Ideen dazu



5. Verein in Deutschland

Auch im Jahr 2021 wurden viele Aktivitäten abgesagt. Trotzdem durften wir auf einigen Veranstaltungen und Märkten die Chance nutzen den Verein zu repräsentieren und Waren zu verkaufen.

Wir waren vertreten beim Marktplatz Gute Geschäfte, der dieses Jahr online stattgefunden hat.

Außerdem waren wir auf drei Märkten des Markts Holzkirchen (Johannimarkt, Daheim Einkaufen Markt und Simon-Judi Markt)

Auch bei der Aktion Vielfalt im Schaufenster der Kulturvision und Help e.V. waren wir mit von der Partie. Dabei wurde die Vielfalt aller Vereine des Landkreises Miesbach durch große Bilder und Porträts der Vereine dargestellt. Die Bilder wurden zuerst bei Gewerbetreibenden in Holzkirchen im Schaufenster ausgestellt bevor sie als Wanderausstellung auf Reisen ging.

Zu guter Letzt gab Ali einen Trommelworkshop bei der Volkshochschule Holzkirchen.

Auf allen Veranstaltungen haben wir Unterstützung erhalten, neue Spenden und Einnahmen generiert und konnten neue Kontakte knüpfen.

Wir freuen uns schon auf neue Möglichkeiten im nächsten Jahr.

